



Frauen wie du und ich ...

... sind etwas ganz Besonderes

Ausgewählt und zusammengestellt
von Ilka Osenberg-van Vugt

Mit Bildern
von Hülya Özdemir



FRAUEN WIE
DU UND ICH

WIR SIND KÖNIGINNEN
DES ALLTAGS



Holger '18

BESONDERE FRAUEN

Besondere Frauen
sind leicht zu erkennen.
Sie haben etwas,
ich kann es benennen.

Sie glänzen einfach
von ganz tief innen
und stehen im Leben
mit wachen Sinnen,
sind humorvoll
und haben gesunden Verstand
und nehmen ihr Leben
bewusst in die Hand.

Sie schauen den Menschen
direkt ins Herz
und pfeifen auf
Fassade und Kommerz.
Wenn sie reden,
klingt es wie Musik,
und die Sonne strahlt
aus ihrem Blick.
Doch kann es bei ihnen
auch donnern und beben,
wenn sie die Welt
um sich beleben!

Und diese Frauen
gibt es nicht nur
im Märchen und heißen
Gretel oder Klärchen.
Du bist so eine,
ich weiß es genau,
du bist eine ganz
besondere Frau!

Hermine Geißler

TOLLE FRAU

Ob du nun schillerst wie ein Pfau,
dich gern verbirgst in weiten Hosen,
bist stets dieselbe schöne Frau!
Sind nicht die Farben, ist dein Lächeln,
das dich umweht und strahlend macht,
ganz frei von Alter und bezaubernd,
so ist es und der Himmel lacht!

Angelika Wolff

VORTRAGENDE UND ZUHÖRERIN

Sie strahlt mich an,
ich denke: Wow!
Das ist mal eine tolle Frau!
Wo will die hin,
wo kommt die her,
oh ja, die imponiert mir sehr!
So offen, klug und reflektiert,
unaffektiert und ungeniert,
so munter, frech und dezidiert,
dass sie selbst Neonlicht noch ziert!

Ich fühl mich wirklich inspiriert!

Sie denkt (vielleicht):
Oh ja, die Erste in der Reihe,
die scheint sympathisch interessiert!
Dann will ich mal mein Bestes geben
von dem, was alles in mir steckt,
bei dem, was ich vermitteln möchte,
hab ich mich selten noch blamiert,
bin vielmehr öfters angeeckt!
Doch das ist gut so, Ecken, Kanten,
die müssen sein, denn immer rund
macht Leben langweilig, nicht bunt!

Angelika Wolff

DAMIT EINS KLAR IST

Wenn du die Wahl hast
nimm das rote Kleid
und die Komödie
gerne auch die Sahnetorte
und den Tango bei Vollmond
an Kreuzungen bitte
den wilden Weg das Abenteuer
Cappuccino statt Kamillentee
barfuß in Wasserpfützen
mit aufrechtem Gang
und leuchtenden Augen
selbst der Spiegel trägt
heute Kussmund

Denn in jeder Frau
steckt eine Göttin

Cornelia Elke Schray



UNPERFEKTE GÖTTIN

Bin die unperfekte Göttin,
einzigartig mackenbehaftet,
unverwechselbar irdisch,
himmlisch geerdet
und herzoffen ausgestreckt
nach euch, ihr Lebensklugen,
ihr göttlichen Schwestern
auf der ganzen Welt.

Maria Sassin

Sich des Lebens zu freuen, ist die beste
Kosmetik für eine Frau.

Rosalind Russel

KRAUT UND RÜBEN ODER BAD-HAIR-DAY

An manchen Tagen ist mir einfach alles zu viel. In meinem Kopf herrschen Kraut und Rüben. Gemüseanarchie. Heute ist mal wieder so ein Tag. Aufgaben, selbst erstellte To-do- und Bucket-Listen, Erwartungen, die andere an mich stellen, berufliche und private Termine, Ansprüche, die ich selbst an mich habe – sie wachsen mir förmlich über den Kopf. Ich schaue in den Spiegel und betrachte, mit einer Bürste bewaffnet, den Wildwuchs auf meinem Haupt. Kein englischer Rasen räkelt sich dort, fein säuberlich in ordentlichen Halmen. Nein, es wuchern Wildblumen, und Unkraut quillt um die Ohren, nimmt überall Überhand, kringelt sich den Nacken hinunter, hängt mir ins Gesicht. Ich puste mir eine Sorgenkrautsträhne aus der Stirn. Nicht zu bändigen – heute ist also Mütze tragen angesagt. Auch in meinem Kopf herrscht Chaos. Meine Gedanken sind aufgewühlt und zerstreut, wie vormals ordentlich zusammengekehrte Herbstblätter, kreiselnd und tanzend im Wind. An solch einem Tag läuft sicherlich der Kaffeefilter über, ist die Zahncreme aufgebraucht oder schimmelt das Toastbrot. Ich steige in mein Auto und erinnere mich, dass ich gestern noch hätte tanken sollen. Jetzt fällt auf, dass ich die Pausenbrotdosen verwechselt habe – das wird dem Vegetarier nicht schmecken – genauso wenig wie das Leberwurstbrot, welches er nun statt Semmel mit Käse und Salat vorfinden wird. Dass ich heute mein Shirt auf links trage, bemerkt meine Kollegin vor mir. Jetzt erblühen tiefrote Ranunkeln auf meinen Wangen.

Da hilft nur Durchatmen und ein Stoßgebet. Gott bringt Ordnung in mein Chaos. Er nimmt mir die Mütze ab und beäugt das Durcheinander, pflückt ein Vergissmeinnicht, zähmt die Löwenzähnen. Lichtet den Urwald meiner Ungelegenheiten, befreiend und erleichternd wie ein neuer Haarschnitt. Er weiß, wo der Schnitt anzusetzen ist, bringt den Wildwuchs in Form. Lacht mit mir und über meine Pläne und Sorgen. Ich werde es ihm gleichtun.

Alexandra Quiram



HULYA'20

Über die Künstlerin:

Jede Frau hat ihre Farben: helle, dunkle, matte, leuchtende, geheimnisvolle. Eine bunte Palette, die sie einzigartig und unverwechselbar macht. Die türkische Künstlerin **Hülya Özdemir** spürt dem auf ihre ganz eigene Weise nach. Ihre Frauen sehen uns an, sie beanspruchen Raum, sie sind unübersehbar. Wo Frauen sich aus einem tradierten Rollenverständnis heraus oft immer noch klein machen, zeichnet sie sie so groß und bunt wie möglich. Ihre Nachbarinnen, Verwandten und Freundinnen stehen ihr dabei genauso Modell wie große Ikonen aus Film, Mode oder Musik. Denn sie findet: Alle Frauen haben all das in sich. Um ihren Platz in der Welt zu behaupten, stattet sie sie mit einer gigantischen Haarpracht aus. Hier sitzt ihre ganze Kraft. Und ihr Geheimnis. An diesen Frauen kommt man nicht vorbei. Im Gegenteil, sie ziehen einen magisch an. Sie sind einfach etwas ganz Besonderes. So wie auch jede Frau auf ihre Art etwas ganz Besonderes ist.

Quellennachweis:

Gisela Baltés: S. 43, 49 © bei der Autorin. **Doris Bewernitz:** S. 10, 12, 34, 54f © bei der Autorin; S. 18f, 20f, 44 aus: dies., Kluge Frauen leben bunter, © Verlag am Eschbach 2017. **Hermine Geißler:** S. 3 © bei der Autorin. **Ilka Haederle:** S. 8f, 24f, 40f © bei der Autorin. **Jörn Heller:** S. 31, aus: ders., Ab heute: gut drauf!, © Verlag am Eschbach 2024. **Sabine Heuser:** S. 52 © bei der Autorin. **Sabine Moosmann:** S. 22 © bei der Autorin. **Alexandra Quiram:** S. 6, 13ff © bei der Autorin. **Maria Sassin:** S. 5, 9, 10, 48 © bei der Autorin. **Beate Schlumberger:** S. 31, 35 © Beate Schlumberger Erben. **Marion Schmickler-Weber:** S. 22, 30, 33 © bei der Autorin. **Isabella Schneider:** S. 12, 17 © bei der Autorin. **Cornelia Elke Schray:** S. 5, 28, 29, 34, 36, 39, 44, 45 © bei der Autorin. **Carola Vahldiek:** S. 28, 43, 55 © bei der Autorin. **Tina Willms:** S. 33 © bei der Autorin. **Angelika Wolff:** S. 4, 26, 48 © bei der Autorin.

Alle Rechte vorbehalten

© 2024 Verlag am Eschbach,

Verlagsgruppe Patmos in der Schwabenverlag AG, Ostfildern

Im Alten Rathaus/Hauptstraße 37

D-79427 Eschbach/Markgräflerland

www.verlag-am-eschbach.de

Illustrationen: © Hülya Özdemir

Gestaltung und Satz: Angelika Kraut, Verlag am Eschbach

Kalligrafie: Ulli Wunsch, Wehr

Herstellung: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Calbe

Hergestellt in Deutschland

ISBN 978-3-98700-103-1



Gedruckt auf Arto Satin Bilderdruckpapier, zertifiziert mit dem EU Ecolabel. Als Einbandmaterial wurde Nautilus Classic verwendet – ein 100 Prozent recyceltes Papier aus 100 Prozent Altpapier – ausgezeichnet mit dem blauen Umweltengel, EU Ecolabel und FSC®-zertifiziert.

Näheres zur Nachhaltigkeitsstrategie der Verlagsgruppe Patmos auf unserer Website www.verlagsgruppe-patmos.de/nachhaltig-gut-leben



Manufakt

Dieser Baum steht für Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen, umweltschonende Ressourcennutzung und nachhaltige Herstellung Individuell und mit Liebe gemacht.